



Testkriterien bei Verdacht auf COVID-19

Bevor Sie den Test veranlassen: Überlegen Sie, ob ein positiver Befund einen Einfluss auf die Behandlung Ihres Patienten / Ihrer Patientin hat? Wenn nein: Führen Sie keinen Test durch!

Klinische Symptome

- Symptome einer akuten Erkrankung der Atemwege (z.B. Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit)
- **mit oder ohne** Fieber $\geq 38^{\circ}\text{C}$, Fiebergefühl, Muskelschmerzen

Ja

Schwere Symptome: Vorliegen von medizinischen Kriterien für eine Hospitalisierung

- bi-laterale Pneumonie
- ARDS
- andere

Ja

Test auf SARS-CoV2

Nein

Liegen Faktoren für ein erhöhtes Komplikationsrisiko vor?

- Bluthochdruck (behandelt und/oder therapiebedürftig), oder
- Diabetes, oder
- Herz-Kreislaufkrankung, oder
- Chronische Atemwegserkrankung, oder
- Erkrankungen und Therapien, die das Immunsystem schwächen, oder
- Krebs, oder
- >65 Jahre

Ja

Test auf SARS-CoV2

Nein

Gesundheitspersonal (inkl. Spitex) in direktem Kontakt mit

- Patienten / Patientinnen, oder
- Bewohnern / Bewohnerinnen von Alters- und Pflegeheimen oder Gesundheitseinrichtungen

Ja

Test auf SARS-CoV2

Nein

Sind im Umfeld der symptomatischen Person Drittpersonen besonders gefährdet?

Die behandelnden Ärztinnen / Ärzte können entscheiden, symptomatische Personen zu testen, die diesen Kriterien nicht entsprechen, wenn dies zum Beispiel dem Schutz von besonders gefährdeten Drittpersonen dient.

Ja

Test auf SARS-CoV2

Nein

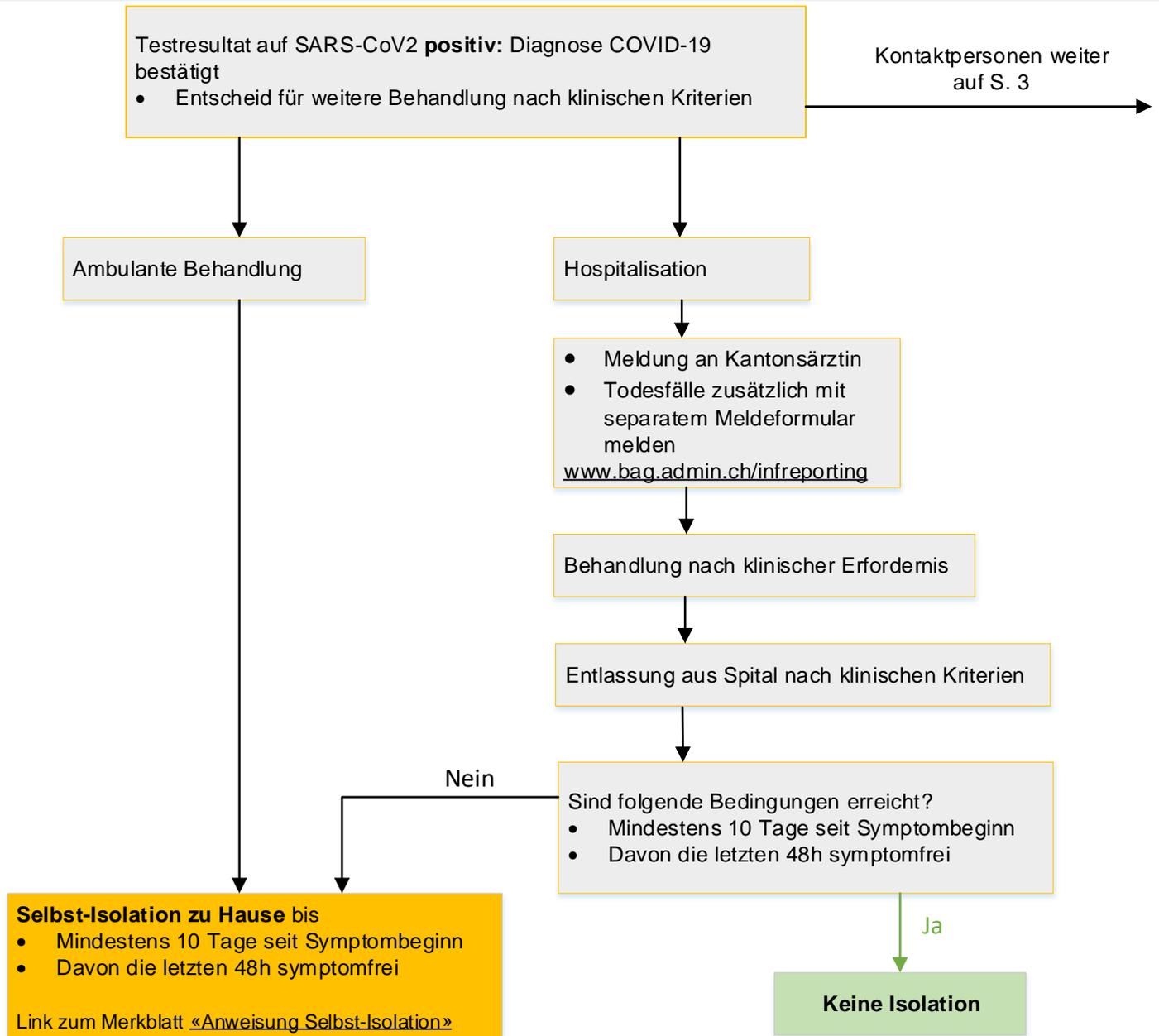
Kein Test auf SARS-CoV2

- Behandlung entsprechend klinischer Verdachtsdiagnose
- Personen mit einer akuten Erkrankung der Atemwege (z.B. Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit) mit oder ohne Fieber, Fiebergefühl, Muskelschmerzen, bleiben während mindestens 10 Tagen zu Hause (Selbst-Isolation)

Link zum Merkblatt «Anweisung Selbst-Isolation»



Bestätigte Diagnose COVID-19: Selbst-Isolation und Entlassungskriterien nach Hospitalisation



Es werden keine Tests nach durchgemachter COVID-19-Krankheit durchgeführt, um die «Negativität» zu bestätigen. Auch nicht bei Gesundheitspersonal. Nach 10 Tagen, davon die letzten 48h symptomfrei, ist man gemäss aktueller Literatur nicht mehr ansteckend. Virale DNA kann relativ lange nach überstandener COVID-19-Krankheit im Rachenraum nachgewiesen werden. Die SARS-CoV2-Viren replizieren aber nicht mehr, sind somit nicht mehr ansteckend.



Kontaktpersonen von an COVID-19 erkrankten Personen

Kontaktpersonen vorhanden?

- Im gleichen Haushalt lebende Personen, oder
- Intimkontakte, oder
- Andere Personen, die selber zur Risikogruppe gehören oder mit besonders gefährdeten Personen Kontakt haben

Hatten die Kontaktpersonen mit der erkrankten Person Kontakt?

- Während die erkrankte Person symptomatisch war, oder
- In den letzten 24h bevor bei ihr die ersten Symptome auftraten

Ja

Ist die Kontaktperson eine Gesundheitsfachperson mit Patientenkontakt und hatte ungeschützt Kontakt mit einem bestätigten Fall (beruflich oder privat)?

Nein

Kontaktpersonen gehen in Selbst-Quarantäne

- Bleiben während 10 Tagen nach Isolationsbeginn des Index-Falles zu Hause
- Achten auf ihren Gesundheitszustand
- Vermeiden den Kontakt zu
 - Personen mit erhöhtem Komplikationsrisiko
 - Personen, die nicht im gleichen Haushalt leben
- Begeben sich beim Auftreten von Symptomen in Selbst-Isolation
- Kontaktpersonen, welche die Testkriterien erfüllen, werden angewiesen, sich beim Auftreten von Symptomen an eine Gesundheitsfachperson zu wenden um sich testen zu lassen

Link zum Merkblatt «[Anweisung Selbst-Quarantäne](#)»

Gesundheitsfachpersonen mit Patientenkontakt gehen nicht in Selbst-Quarantäne

Sie arbeiten weiter, aber

- tragen ständig eine chirurgische Maske
- achten auf eine einwandfreie Händehygiene
- überwachen ihren Gesundheitszustand
- beim Auftreten von Symptomen:
 - lassen sie sich testen, und
 - bleiben der Arbeit fern
 - s. dazu Schema «bestätigte Diagnose COVID-19»

Empfehlungen unter www.swissnoso.ch